

DER VORSTÄDTER

DAS MAGAZIN FÜR DIE ERWEITERTE BAHNHOFSVORSTADT

Ausgabe 11/10

4. Jahrgang

Auflage: 2500 Stück

kostenlose Abgabe

Kalt starten und warm landen

„Spielerisches“ Dankeschön für ehrenamtlich Engagierte

Ein Theater überrascht das Publikum, wenn es gut ist, ist selbiges begeistert. Am Montag, den 29.11.2010 können sich Theater und Publikum gegenseitig überraschen. Dann, wenn das Improvisationstheater Kaltstart e.V. aus Halle im Saal der Alten Mensa das Ehrenamt aufs Korn nimmt. Freiwillig engagierte Freiburgerinnen und Freiburger, die herzlich zu der kostenlosen Aufführung eingeladen sind, werden vielleicht so manches eigene Erlebnis „theatralisch verarbeitet“ wieder entdecken. Kalt starten und warm spielen. Nach diesem Credo agieren die Akteure seit elf



Jahren in zahlreichen Städten Deutschlands und sogar im fernen China. Die Darsteller spielen sich ihre Einfälle während der Stücke wie Tennisbälle zu. Bedingung dafür ist eine schnelle Reaktion aller.

Ende November sind sie nun in Freiberg und zeigen Freuden und Hürden ehrenamtlichen Engagements. Auch da wird so mancher Kaltstart zu sehen sein: Wenn zum Beispiel Herr Meier kalt davon erwischt wird, dass seine Frau sich für seinen Renteneintritt etwas ganz besonderes ausgedacht hat: Sie beide werden in Zukunft ehrenamtlich tätig sein. Allen eigenen Unkenrufen zum Trotz macht das Herr Meier wirklich Spaß und so überzeugt er auch noch Paul und Dieter zum mitmachen. So oder ähnlich könnte eine Spielszene aussehen. Es geht also ums Ehrenamt, besonders das der etwas reiferen Generation, der „jungen Alten“. Lassen Sie sich von diesem Angebot der Freiwilligenbörse Freiberg beim Lichtpunkt e.V. anlocken und erleben Sie einen Abend der Überraschungen.

Infos: ☎ 765987; ✉ freiboerse@web.de.

Themen dieser Ausgabe

- Veranstaltungstipps: Fest der Kulturen; S. 2
- Veranstaltungstipps: Weihnachten zu Gast bei Freunden und Berufsberatungstag für Mittelschüler; S. 3
- Handel und Gewerbe: 100 Jahre Betten Uhlmann; S. 4
- Handel und Gewerbe: Footballstyle; S. 5
- Gesunde Ecke: Glücklich durch den Winter; S. 6
- Veranstaltungstipps: Freizeitmesse 50+; S. 7
- Veranstaltungstermine; S. 8-13
- Rätselnuss; S. 14
- Kontaktdaten der Veranstalter; S. 15
- Veranstaltungstipps: Improvisationstheater Kaltstart; S. 16



Weihnachten zu Gast bei Freunden

Freiburg zeigt sich offen gegenüber seinen ausländischen Studierenden

Seit einigen Jahren vermittelt der Arbeitskreis Ausländische Studierende (AKAS) Weihnachtsaufenthalte von ausländischen Studierenden in Gastfamilien in Freiburg und Umgebung. Ausländische Studierende, die Weihnachten fern ihrer Heimat verbringen oder die kein Weihnachten feiern, nehmen gern die Gelegenheit wahr, erzegebirgische Weihnachtsbräuche zu erleben. Doch nicht nur die Studierenden lernen Neues kennen, auch für die Gastgeber ist es eine sehr bereichernde Erfahrung.



Möchten Sie gern einen oder mehrere ausländische Gäste in der Vorweihnachtszeit oder zu den Weihnachtsfeiertagen zu einer Mahlzeit, einem gemeinsam verbrachten Nachmittag oder gar für mehrere Tage einladen? Sie möchten Weltoffenheit leben?

Dann melden Sie sich bitte bis spätestens 18.12.2010 bei Manuela Junghans:

☎ 03731 393241 oder per ✉ Manuela.Junghans@iuz.tu-freiburg.de.

Weitere Informationen unter www.akas.tu-freiburg.de.

Berufsberatungstag für Mittelschüler

Auf der Suche nach dem richtigen Beruf gibt es Unterstützung

Die GSQ Gesellschaft für Strukturentwicklung und Qualifizierung Freiburg mbH wird auch in diesem Jahr als Träger den Berufsberatungstag für Mittelschüler in bewährter partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit beratenden Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Institutionen und Verantwortlichen der Mittelschulen der Region organisieren. Dieses Event ist mittlerweile fester und bewährter Bestandteil der regionalen Entwicklung geworden.

Die GSQ Freiburg mbH und die Schulleitung des Beruflichen Schulzentrums für Ernährung/Hauswirtschaft, Agrarwirtschaft und Körperpflege mit Schulteil Berufsbildende Förderschule in Freiburg laden gemeinsam zur diesjährigen Berufsorientierenden Beratung und dem Tag der offenen Tür für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8, 9 und 10, deren Eltern und alle Interessierten herzlich ein.

Bei Redaktionsschluss hatten bereits 51 regionale und überregionale Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen ihre Teilnahme verbindlich zugesagt.

Weitere Anmeldungen von Mitwirkenden werden von der GSQ Freiburg mbH sehr gern entgegengenommen.

Direkter Ansprechpartner dafür ist Frau Gisela Seefeld, erreichbar unter:

☎ 0172 3497910, ☎ 03731 7980199 bzw.

✉ btbsz@gsq-freiburg.de.

**Samstag, den 20.11.2010
von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

im Beruflichen Schulzentrum für Ernährung/Hauswirtschaft, Agrarwirtschaft und Körperpflege mit Schulteil Berufsbildende Förderschule,
Turnerstraße 5 in Freiburg

Wie man sich bettet, so schläft man

Oder: Vom Gardinenspannen zum Wasserbett

1910 war's. Emil Uhlmann gründete eine Dienstleistungs- und Gardinenspannerei. Am 13.08. wurde die Bettfederreinigungsanstalt „Glück Auf“ in der Lange Str. 11 eröffnet. Kaum jemand hat damals geahnt, dass sich 100 Jahre später der Familienbetrieb immer noch dem wohlgebeteten Menschen widmet.



gekauft. Mit letzterer kam also ein zweites Standbein hinzu, 1938 weiter ausgebaut mit einer zweiten Herrschuh Wäscheman-



Ruhige und stürmische Zeiten begleiteten den Geschäftsbetrieb: Kriege, unterschiedliche Wirtschaftssysteme, die für Wohlstand und Krisen sorgten. Stets gefragt waren Erfindungsreichtum, Geschäftsgeist und ein Service, der sich herum sprach.

1927 hielt neue Technik Einzug: eine Lorch Betten-Reinigungs-Maschine D31 und eine Herrschuh Wäschemangel wurden

gel, Modell Siegmars aus Chemnitz. 1938 geht das Geschäft an die Schwiegertochter Charlotte Uhlmann über, die 1940 die Demontage der Bettfederreinigung (Kupfer-Kessel) für die Kriegsproduktion durch eine silberne Überstreichung wirkungsvoll verhinderte.



Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

Gartenzwerge und Schokolade in Blau-Weiß

FOOTBALLSTYLE bietet ein breites Sortiment an Fanartikeln

Seit dem 1. Oktober 2010 befindet sich in der Bahnhofstraße ein neuer Fußball-Fan- und DPD-Paketshop. Das Sortiment bietet von „A“ wie Autoschal bis „Z“ wie Zwerg (fast) alles was das Fanherz begehrt. Hier findet jeder Fußballfan, ob klein oder groß, mit Sicherheit den richtigen Artikel seines Lieblingsvereins. Artikel, die nicht im Shop verfügbar sind, können auf Wunsch auch bestellt werden. Das Sortiment beinhaltet dabei nicht nur die Angebote der Bundesliga, sondern auch Fanartikel von diversen Vereinen aus der UEFA Champions League.

In Kürze kommen zur Produktpalette auch noch Adventskalender, Weihnachtsschoko-



laden und Schokokugeln von verschiedenen Bundesligavereinen hinzu. Und nicht zuletzt wird es auch ein breites Angebot an Jahreskalendern und Jahresplanern für 2011 von den Lieblingsmannschaften der Fans geben.



Kontakt

FOOTBALLSTYLE

Anja Dietze

Bahnhofstraße 14, 09599 Freiberg

☎ 03731 479459

☎ 03731 167361

✉ footballstyle1010@gmx.de

Paketversand – schnell und zuverlässig direkt an den Empfänger!

„Was Sie uns anvertrauen, behalten wir garantiert nicht für uns! Als Partner des DPD nehmen wir Ihre Pakete an, welche am selben Tag noch versendet werden, wenn diese bis 14 Uhr abgegeben werden. Auf Wunsch können Sie Ihre zu erwartenden DPD-Sendungen auch bei uns abgeben lassen, falls Sie einmal nicht zu Hause sein sollten“, erläutert Anja Dietze, die Inhaberin des neuen Geschäftes, diesen modernen Service. In Anbetracht der nahenden Weihnachtszeit sicher ein gern genutztes Angebot.

Schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.00 bis 18.00 Uhr

Sa 9.00 bis 12.00 Uhr

Glücklich durch den Winter

Oder wie man trotz vielem Grau zur nächsten Frühlingssonne kommt

Die fröhlichen bunten Färbungen unserer Bäume und Büsche in den letzten Wochen weichen langsam einem eintönigen grau-braun-erdigen Farbton. Was bleibt, ist nur noch die Erinnerung an helle, sonnen-durchflutete Wälder und Wiesen. Nebel, Nieselregen, extrem kurze Tage, düsteres Tageslicht und klamme Kälte beherrschen unseren jetzigen Lebensrhythmus für die nächsten Monate.

Der Mangel an Sonne

Sensible, gefühlsbetonte und wetterföhliche Menschen leiden sehr in den Wintermonaten. Ihnen fehlen mehr als anderen Menschen die lebensnotwendigen Sonnenstrahlen (Sonne bzw. Licht beeinflussen die Serotoninproduktion; Serotonin heißt im Volksmund auf Grund seiner Wirkung auch „Glückshormon“). Täglich müssen sie sich aufraffen, sich immer wieder neu motivieren, den Tagesablauf zu organisieren, zu „erledigen“.

Alles scheint grau in grau

„Winterdepression“ heißt es umgangssprachlich. Winterdepression? Was ist das?

Sie ist eine Sonderform der „echten“ Depression, jedoch mit etwas anderen Symptomen: So sind bei der Winterdepression das Schlafverlangen und die Schlafdauer sehr ausgeprägt, auch ist der Appetit erhöht und das speziell nach Kohlehydraten (Zucker, Mehlspeisen). Bewegungsmangel, Gewichtszunahme, die trüben, dunklen Tage und geringer sozialer Kontakt tragen das Ihrige dazu bei. Gewissensbisse, Angst und Energiemangel erhöhen dann die eigenen Minderwertigkeitsgefühle auf das Unerträglichste.

Raus ins Licht!

Was tun? Nun: „Raus!!“ Raus und unter die Leute oder in die Natur gehen, auch wenn



das Wetter noch so mies ist. Wetterfeste Kleidung schützt vor dem Auskühlen.

Fisch zum Wohlfühlen

Eine gesunde Ernährung praktizieren: viel Omega 3 Fettsäuren zu sich nehmen. Diese Fettsäuren sind in Fischen, wie Atlantischem Lachs, Sardinen, Sardellen aber auch in Leinöl enthalten. Es sind Fettsäuren, die verschiedene positive Wirkungen auf den Stoffwechsel, Gefäßstrukturen, Herz-Kreislauf und dadurch auch auf das Gemüt haben.

Schlafentzug, so absurd es auch klingt, heißt: nicht bis in alle Ewigkeit im Bett aufhalten, sondern möglichst früh aufstehen und aktiv werden.

Lichttherapie ist gut für diejenigen, die zusätzlich noch „etwas“ brauchen. Täglich etwa 20-30 Minuten in eine Tageslichtlampe sehen. Dadurch wird über die Netzhaut die Serotoninproduktion etwas in Gang gebracht.

Das Einfachste ist natürlich: Positiv Denken! Es wird bestimmt wieder Frühling; es wird auch wieder Sommer. Die warmen Sonnenstrahlen werden unser Gemüt bald wieder erhellen.

Und in Gedanken kann man schon mal über eine blühende, duftende Frühlingswiese „bummeln“.

Ihr Dieter Schneider



Freiberger FreizeitMesse50plus

REISEN, SPORT, GESUNDHEIT, BILDUNG & mehr...

Unter der Schirmherrschaft des Freiburger Oberbürgermeisters



EINTRITT FREI

9. November 2010
im Tivoli Freiberg 10.00 - 17.00 Uhr

Kultur- & Freizeitangebote in und um Freiberg, Gesunde Ernährung, Wohlfühlangebote, Naturheilverfahren, Reisen und Veranstaltungen, Sportangebote, Gleichgewichtstest und Hörtest, Bildungsangebote für Senioren, Vorsorgekonzepte & Beratung, Frisurentrends, Make up, Gewinnspiel, Unterhaltungsprogramm auf der Bühne, Gastronomie



www.Freizeitmesse50plus.de



Sonnenschein Reisen



Tivoli Freiberg



Stadt Freiberg

Einzelangebote

- | | | | |
|---------------------------------|---|----------------------------------|--|
| bis ca. Mitte November | Bilderreise ins ferne Indien
Fotoausstellung über Darjeeling und Sikkim von Karin Kurucz Lichtpunkt e.V. und VdK; Stadtteiltreff und Begegnungsstätte, Schillerstraße 3 | 6.11.10
ab 15.00 Uhr | Fest der Kulturen
Interkulturelles Programm, Essen und Begegnungen (s. S. 2) Arbeitskreis „Eine Welt und Integration“ beim Freiburger Agenda 21 e.V.; Alte Mensa, Petersstraße 5 |
| 1.11.10
9.00 Uhr | Wuselfrühstück
für Mütter, Väter, Omas, Opas mit und ohne Kindern
Evangelisch-kirchliche Gemeinschaft Freiberg;
Hinter der Stockmühle 5 | 8.11.10
14.00 Uhr | Treffen der „Jahresringe“
Begegnungsstätte des VdK, Schillerstraße 3 |
| 1.11.10
10.00 -
12.00 Uhr | Schmökercafé in der Schiller 3
Schmökern in Büchern, Zeitschriften, Zeitungen bei Kaffee/Kuchen
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3 | 8.11.10
17.00 -
21.00 Uhr | Magischer Zirkel – für Zauberfreunde aller Altersgruppen
im Kinder- und Jugendzentrum; Pi-Haus, Beethovenstraße 5 |
| 1.11.10
13.30 Uhr | Treffen des Blinden- und Sehbehindertenverbandes
Begegnungsstätte des VdK, Schillerstraße 3 | 9.11.10
15.00 Uhr | Café mit Vorträgen und Gesprächen
Esther-von-Kirchbach e.V.;
Fischerstraße 28 |
| 2.11.10
20.30 Uhr | PI-ONIK: Aaja Nachle – Komm tanz mit mir
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5 | 9.11.10
18.30 -
20.30 Uhr | Malen und Gestalten mit Acrylfarben
Acrylmalerei mit Conny Riedel
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3 |
| 3.11.10
12.00 Uhr | Schlachtfest beim VdK
VdK; Begegnungsstätte,
Schillerstraße 3 | 9.11.10
20.30 Uhr | PI-ONIK: Kitchen Stories
Filmclub;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5 |
| 4.11.10
14.00 Uhr | Treffen der SHG Hüftgeschädigter
Begegnungsstätte des VdK,
Schillerstraße 3 | 10.11.10
9.00 -
11.00 Uhr | Singen für Junggebliebene
(Volkslieder a cappella)
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3 |
| 5.11.10
20.00 Uhr | PI-ONIK: Kitchen Stories
Filmclub;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5 | 10.11.10
14.00 Uhr | Treffen der SHG Herz-Kreislaufferkrankter
Begegnungsstätte des VdK,
Schillerstraße 3 |
| 6.11.10
8.00 -
15.00 Uhr | „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ Lehrgangsangebot für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M oder T
DRK Kreisverband Freiberg e.V.;
Annaberger Straße 5 | 10.11.10
14.00 Uhr | VdK-Chorprobe
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3 |
| | | 10.11.10
15.30 -
17.00 Uhr | Elterncafé
für Eltern, Großeltern mit parallel stattfindender Kinderstunde
„Spatzentreff“ für Kinder von 3-7 Jahren; Evangelisch-kirchliche Gemeinschaft Freiberg;
Hinter der Stockmühle 5 |

Abo bestellen: abo@der-vorstaedter.de

Termine an: freiboerse@web.de

10.11.10
19.45 Uhr

„Wie Gedanken unser Leben beeinflussen“
Gesprächsrunde mit A. Arnold
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

11.11.10
13.00 Uhr

Spielnachmittag der Skatfreunde
VdK; Begegnungsstätte,
Schillerstraße 3

11.11.10
14.00 -
16.00 Uhr

Schmökercafé in der Schiller 3
Schmökern in Büchern, Zeitschriften, Zeitungen bei Kaffee/Kuchen
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

12.11.10
20.00 Uhr

PI-ONIK: **Schlafes Bruder**
Filmclub;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

14.11.10
15.00 Uhr

Kaffeetrinken & geselliges Beisammensein für Groß & Klein
Pfingstgemeinde;
Am St.-Peter-Schacht 6

15.11.10
10.00 -
12.00 Uhr

Schmökercafé in der Schiller 3
Schmökern in Büchern, Zeitschriften, Zeitungen bei Kaffee/Kuchen
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

15.11.10
17.30 Uhr

Frauenkreis
für Frauen jeden Alters
Evangelisch-kirchliche
Gemeinschaft Freiberg;
Hinter der Stockmühle 5

16.11.10
16.00 Uhr

Versichert im Ehrenamt! Aber wie?
Informationen zu Neuem und Bekanntem, Sinn und Unsinn rund um Haftpflicht- und Unfallversicherungen (s. S. 1)
Lichtpunkt e.V.;
Begegnungsstätte,
Schillerstraße 3

16.11.10
20.30 Uhr

PI-ONIK: **Schlafes Bruder**
Filmclub;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

18.11.10
14.00 Uhr

Treffen der „Jahresringe“
Kaffeeklatsch
Begegnungsstätte des VdK,
Schillerstraße 3

19.11.10
20.00 Uhr

PI-ONIK: **Free Rainer**
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

23.11.10
15.30 -
16.30 Uhr

Sprechzeit des Blinden- und Sehbehindertenverbandes
Begegnungsstätte des VdK,
Schillerstraße 3

23.11.10
18.30 -
20.30 Uhr

Malen und Gestalten mit Acrylfarben
Acrylmalerei mit Conny Riedel
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

23.11.10
20.30 Uhr

PI-ONIK: **Free Rainer**
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

24.11.10
9.00 -
11.00 Uhr

Singen für Junggebliebene
(Volkslieder a cappella)
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

24.11.10
12.00 Uhr

Schlachtfest des Schwerhörigenverbandes
Begegnungsstätte des VdK,
Schillerstraße 3

24.11.10
14.00 Uhr

VdK-Chorprobe
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

24.11.10
15.00 -
17.00 Uhr

Seniorenkreis
für Senioren ab etwa 60 Jahren mit Kaffee und Kuchen
Evangelisch-kirchliche
Gemeinschaft Freiberg;
Hinter der Stockmühle 5

25.11.10
13.00 Uhr

Spielnachmittag der Skatfreunde
VdK; Begegnungsstätte,
Schillerstraße 3

25.11.10
14.00 -
16.00 Uhr

Schmökercafé in der Schiller 3
Schmökern in Büchern, Zeitschriften, Zeitungen bei Kaffee/Kuchen
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe ist der 10. November 2010.

26.11.10 ab
18.00 Uhr
Spielereien im Stadtteiltreff
Karten, Würfel, Brettspiele und Co. geben den Ton an
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

26.11.10
20.00 Uhr
PI-ONIK: **101 Reykjavik**
Filmclub;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

29.11.10
14.00 Uhr
Treffen der SHG Parkinson
Begegnungsstätte des VdK,
Schillerstraße 3

29.11.10
19.00 Uhr
**Improvisationstheater
„Kaltstart“**
Eintritt frei, Anmeldung erbeten,
aber nicht Bedingung (s. S. 16)
Lichtpunkt e.V.;
Alte Mensa, Petersstraße 5

30.11.10
20.00 Uhr
PI-ONIK: **101 Reykjavik**
Filmclub;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

Dauerangebote

montags

10.00 -
20.00 Uhr
SWG-Freizeitreff
SWG; Beuststraße 1

13.00 -
16.00 Uhr
Elektrogeräte-Aufbereitung
Aufbereitung alter elektrischer
Geräte und Abgabe der Geräte
an sozial Bedürftige
Adventwohlfahrtswerk Sachsen,
KV Freiberg;
Berthelsdorfer Straße 5

14.30 -
17.00 Uhr
Hausaufgaben- und Nachhilfe
für SchülerInnen mit Migrations-
hintergrund der Klassenstufen
7-10, vor allem in D, Eng., Mathe
AK Ausländer und Asyl e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 -
18.00 Uhr
Klettern I
Pi-Haus e.V.;
Jahnsporthalle, Turnerstraße 3

16.30 -
18.00 Uhr
Mathematik-Zirkel
Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 -
18.30 Uhr
Tanzgruppe „Girls“
für 12-18-jährige; Nadeshda-
Hoffnung e.V.; Jugendclub
„Paradies“, Beethovenstraße 5

17.00 -
18.45 Uhr
**Probe der Freiburger
Märchenbühne**
im Pi-Haus,
Beethovenstraße 5

17.30 Uhr
Fußball für Kinder
Evangelisch-kirchliche
Gemeinschaft Freiberg;
Bergschlösschenhalle,
Bergstiftgasse 1

dienstags

8.00 -
12.00 Uhr
**Gemeinsam einkaufen,
kochen und verkosten**
Esther-von-Kirchbach e.V.;
Fischerstraße 28

9.00 Uhr
Spiele-Café
VdK; Begegnungsstätte,
Schillerstraße 3

9.00 -
11.45 Uhr
und 13.00 -
15.45 Uhr
Kleiderkammer geöffnet
Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Freiberg e.V.;
Marienstraße 4

10.00 -
20.00 Uhr
SWG-Freizeitreff
SWG, Beuststraße 1

12.30 -
14.30 Uhr
Freiberger Tafel – Ausgabe
Caritasverband Chemnitz und
Umgebung e.V., AS Freiberg;
Marienstraße 4

13.00 -
16.00 Uhr
Elektrogeräte-Aufbereitung
Näheres: siehe montags
AWW Sachsen, KV Freiberg;
Berthelsdorfer Straße 5

14.00 Uhr
Klöppeln
VdK; Begegnungsstätte,
Schillerstraße 3

14.00 -
15.30 Uhr
**Tanzend bewegen – zu sich
selbst finden!**
Meditatives Tanzen / Bach-
blütentanz mit Mirella Lohse
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

15.00 - **Theaterstudio für Kinder**
17.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

15.30 - **Internationaler Volkstanz**
16.30 Uhr Tanzen mit Mirella Lohse
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

16.00 - **Schach**
18.00 Uhr der Kindergruppe des TV 1844;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Russisch als Fremdsprache**
18.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Treff der Freunde der**
19.00 Uhr **russischen Sprache**
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

ab **Nachhilfe ab der Mittelstufe**
17.30 Uhr nach Anmeldung unter
Tel. 212991
markus10 e.V.; „Jugendräume in
der Schillerstraße 3“

17.30 - **Sprechzeit zu Freizeitangebo-**
18.30 Uhr **ten sowie ehrenamtlichen**
Mitmachmöglichkeiten
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

17.30 - **Büchertausch für**
18.30 Uhr **Lesehungrige**
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

18.00 - **Jazzdance „Dacapo“**
20.00 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

18.30 - **Aerobic für Jugendliche**
20.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

19.00 - **Schach für Erwachsene**
22.30 Uhr Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

mittwochs

9.30 - **Gymnastik (Rückenschule)**
10.30 Uhr Esther-von-Kirchbach e.V.;
Fischerstraße 28

10.00 - **SWG-Freizeittreff**
20.00 Uhr SWG; Beuststraße 1

11.00 - **Seniorentanz**
12.00 Uhr Esther-von-Kirchbach e.V.;
Fischerstraße 28

11.30 - **Büchertausch für**
13.30 Uhr **Lesehungrige**
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

13.00 - **Do it yourself –**
15.00 Uhr **Selbsthilfwerkstatt**
für Holz und Metall
Euro-Schulen Freiberg;
Am Bahnhof 4

13.00 - **Elektrogeräte-Aufbereitung**
16.00 Uhr Näheres: siehe montags
AWW Sachsen, KV Freiberg;
Berthelsdorfer Straße 5

14.30 - **Hausaufgaben- und Nachhilfe**
17.00 Uhr für SchülerInnen mit Migrations-
hintergrund der Klassenstufen
7-10, vor allem in Deutsch, Eng-
lisch, Mathematik
AK Ausländer und Asyl e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

15.00 - **Freizeittreff „Happy Mittwoch“**
18.00 Uhr für Kinder ab 6 Jahre
Pfungstgemeinde;
Am St.-Peter-Schacht 6

15.30 Uhr **Kinderstunde „Spatzentreff“**
Evangelisch-kirchliche
Gemeinschaft Freiberg;
Hinter der Stockmühle 5

**Termine, Veranstaltungstipps
bekannt geben? Infos an:
freiboerse@web.de.**

**Räume für Veranstaltungen
gesucht? Anfragen unter:
freiboerse@web.de**

ab
16.00 Uhr **Mädchentreff Silberlinge mit Kreativem und Musik**
markus10 e.V.;
„Jugendräume in der Schillerstraße 3“

16.00 -
17.30 Uhr **Theater AG für alle, die sich ausprobieren wollen**
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 -
18.00 Uhr **Bastelstudio für Kinder und Jugendliche**
Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 -
19.00 Uhr **Russische Sprache für Schulkinder**
Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 -
18.30 Uhr **Bastelspaß am Abend – Kreatives Gestalten**
mit Brunhilde Töppner,
Thema: des Monats: „Florentiner Kugelstern“ und weihnachtliche Geschenkverpackungen
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

17.00 -
19.00 Uhr **Treff der Freunde der russischen Sprache**
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

18.00 -
20.45 Uhr **Treff Trommelgruppe**
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

donnerstags

9.00 Uhr **Frühstückstreffen**
Esther-von-Kirchbach e.V.;
Fischerstraße 28

9.00 -
10.30 Uhr **Elterncafé in der Zetkin-Schule**
Austausch zwischen Eltern und Informationen für Eltern
Mittelschule Clara Zetkin;
Schulclub, Dörmerzaunstraße 2

9.00 -
11.45 Uhr und 13.00 -
15.45 Uhr **Kleiderkammer geöffnet**
Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Freiberg e.V.;
Marienstraße 4

9.30 -
12.00 Uhr **Krabbelgruppe** (bis 3 Jahre)
Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

10.00 -
20.00 Uhr **SWG-Freizeitreff**
SWG; Beuststraße 1

11.00 -
12.00 Uhr **Freiberger Tafel – Backwarenausgabe**
Caritasverband Chemnitz und Umgebung e.V., AS Freiberg;
Marienstraße 4

13.00 -
16.00 Uhr **Do it yourself – Selbsthilfwerkstatt**
für Holz und Metall
Euro-Schulen Freiberg;
Am Bahnhof 4

15.00 -
17.00 Uhr **Weihnachtsbasteln**
mit Petra Süptitz: Großeltern gestalten mit ihren Enkeln Engel aus Märchenwolle, Funkelsterne aus Papier u.a.
Lichtpunkt e.V.;
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

15.30 -
16.30 Uhr **Elektrogeräte-Aufbereitung**
Näheres: siehe montags
AWW Sachsen, KV Freiberg;
Berthelsdorfer Straße 5

16.00 -
17.30 Uhr **Theater AG**
für Kinder von 9-13 Jahren
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 -
18.00 Uhr **Russisch** für Kinder ab 4 Jahren
Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.30 -
18.00 Uhr **Mathematik-Zirkel**
Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

Vorstädter im Abo? Anmelden unter abo@der-vorstaedter.de

Veranstalterkontakte im Impressum

17.00 - **Deutschkurs für Jugendliche**
18.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Klettern II**
19.00 Uhr Pi-Haus e.V.;
Jahnsporthalle, Turnerstraße 3

18.00 - **Orchesterprobe**
20.00 Uhr des Bergmusikkorps Saxonia;
„Knappenstube“ der Saxonia-
Freiberg-Stiftung,
Chemnitzer Straße 8, Eingang
Hospitalweg

18.30 - **Aerobic für Jugendliche**
20.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

19.15 - **Tango Argentino**
22.30 Uhr Volkshochschule;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

freitags

9.00 - **Deutsch als Fremdsprache**
12.00 Uhr mit Gabriele Heilmann
AK Ausländer und Asyl e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

10.00 - **SWG-Freizeittreff**
20.00 Uhr SWG; Beuststraße 1

12.30 - **Freiberger Tafel – Ausgabe**
14.30 Uhr Caritasverband Chemnitz und
Umgebung e.V., AS Freiberg;
Marienstraße 4

15.30 - **Jungschar „Himmelsstürmer“**
17.00 Uhr für 8-12-jährige
Evangelisch-kirchliche
Gemeinschaft Freiberg;
Hinter der Stockmühle 5

16.00 - **Tanzgruppe „Sonnenschein“**
17.00 Uhr für 6-12jährige
Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 - **Mal- und Kreativkurs**
18.00 Uhr für Kinder ab 7 Jahren
Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

ab **Offene Cafézeiten**
16.30 Uhr in Selbstverwaltung von
Jugendlichen
markus10 e.V.; „Jugendräume in
der Schillerstraße 3“

17.00 - **Breakdance**
19.00 Uhr Pi-Haus e.V.;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Feste, Spiele, Wissenslotto**
19.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;
Jugendclub „Paradies“;
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

18.30 - **Teenkreis**
20.00 Uhr für Teens ab 13 Jahren
Evangelisch-kirchliche
Gemeinschaft Freiberg;
Hinter der Stockmühle 5

samstags/sonntags

15.00 - **SWG-Freizeittreff**
20.00 Uhr SWG; Beuststraße 1

Spiele aus (Ur)Großmutterns und (Ur)Großvaters Zeiten

Erinnern Sie sich noch – persönlich oder aus Erzählungen – an Spiele und Spielzeug aus dieser Zeit? Dann helfen Sie uns, die „alten“ Zeiten wieder aufleben zu lassen!

Mit Ball, Murmeln, Reifen und Hopse vertrieben sich die Kinder ihre Zeit. Auch Ruf- und Abzählspiele waren beliebt. Was haben Sie, liebe Leserinnen und Leser gespielt? Melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Ihre Erzählungen, Fotos etc. 2011 können Sie diese Spiele mit Kindern gemeinsam spielen.

Lichtpunkt e.V., ☎ 03731 765987 oder ✉ freiboerse@web.de





Liebe Leser des „Vorstädters“,

seit der April-Ausgabe Ihres Stadtteilmagazins geben wir Ihnen bis Dezember monatlich eine „Rätselnuss“ zum Knacken. Wir zeigen Ihnen Ausschnitte von Gebäuden oder anderen Details aus der „Erweiterten Bahnhofsvorstadt“. Sie schreiben uns, wozu der gesuchte Ausschnitt gehört. Aus den richtigen Einsendungen jeden Monats ziehen wir einen Gewinner für einen Buchpreis. Aus allen richtigen Einsendungen werden im Januar 2011 nochmals drei Gewinner ausgelost.

Ihre Lösung schreiben Sie bitte an:
 Stadtteilbüro Bahnhofsvorstadt,
 Bahnhofstraße 10, 09599 Freiberg oder
 info@bahnhofsvorstadt.de oder
 freiboerse@web.de.

Auflösung der August-Rätselnuss

Ines Hüttig aus Freiberg ist die Gewinnerin der August-Rätselnuss. Einige Leser bemerkten es: Die Auflösung des August-Rätsels waren wir schuldig geblieben und hatten gleich den September „geknackt“. Hier nun also die „August-Lösung“:

Abgebildet war die im Hof der Chemnitzer Straße 8 stehende Holzskulptur. Dabei handelt es sich um einen Hüttenknappschaftsältesten, der im 2003 aufgestellten Glockenturm auf dem Gelände der Saxonia-Stiftung steht. Sie war es auch, die die Holzfigur beim „Sauensäger“ Martin in Auftrag gab und der Historischen Freiburger Berg- und Hüttenknappschaft als Dauerleihgabe überließ. Und warum ist es ein Hüttenmann? Ganz einfach: Bergmänner werden wesentlich öfter dargestellt. Da jedoch beide – Berg- und Hüttenleute – zum Freiburger Wohlstand beigetragen haben, ist es hier also ein Vertreter aus dem Hüttenwesen.

Der „Bruder“ wurde 2003 in Brasilien während einer Reise der BHKF gefertigt und aufgestellt.



In den Aufzeichnungen im Knappschafts-echo Nr. 22 heißt es u.a.: „Die Brasilianer nahmen zwar Notiz und fanden unsere Uniform ‚schiin‘, doch was wir darstellten, konnten sich viele nicht vorstellen. Anders dann bei unserem Einzug in den deutschen Kolonienpark. Hier wartete Andreas Martin mit dem gesägten ‚Holzbergbeamten‘ und vielen deutschstämmigen Brasilianern auf uns. Interessant für uns war, wie multikulturell hier auf kleinstem Raum gearbeitet und gefeiert wurde.“

Und hier unsere November-Rätselnuss:

Wo steht dieser „Ausguck“?



Die Auflösung erscheint immer in der übernächsten Ausgabe, damit bis zum Monatsende noch fleißig gerätselt werden kann.

An dieser Stelle finden Sie Kontaktdaten zu den Anbietern der Veranstaltungen für weitere Informationen:

AK Ausländer und Asyl e.V., c/o Kornelia Metzger: ☎ 355089; ✉ k-metzing@t-online.de
DRK Kreisverband Freiberg e.V.; ☎ 263211; 🌐 www.drk-freiberg.de
Esther-von-Kirchbach e.V.: ☎ 22010; ✉ fh-freiberg@gmx.net
Euro-Schulen Freiberg: ☎ 6923-0; ✉ info@es.freiberg.eso.de
Evangelisch-kirchliche Gemeinschaft Freiberg: ☎ 202855; ✉ kemper@ekg-freiberg.de
Freiberger Agenda 21 e.V.: ☎ 202332; ✉ agenda21.freiberg@arcor.de
Freiberger Tafel: ☎ 774505; ✉ freibergertafel@caritas-chemnitz.de
Jugendclub „Paradies“: ☎ 692701
Kinder- und Jugendkontaktbüro: ☎ 273338; ✉ kinder-und_jugendkontaktbuero@freiberg.de
Kinderschutzbund Freiberg, Schulclub „Clara Zetkin“: ☎ 7987886;
✉ anja.pankotsch@kinderschutzbund-freiberg.de
Magischer Zirkel; über Karl-Heinz Kleinhempel: ☎ 355728
Markus¹⁰ e.V., c/o Gerd Mayer: ☎ 212991; ✉ g.i.mayer@web.de
Pi-Haus e.V.: ☎ 23470; ✉ verein@pi-haus.de
Lichtpunkt e.V.: ☎ 765987; ✉ freiboerse@web.de
Nadeshda-Hoffnung e.V.: ☎ 200818; ✉ hoffnung-freiberg@t-online.de
Pfingstgemeinde Freiberg: ☎ 774539; 🌐 www.PfingstGemeindeFreiberg.de
Quantum GbR: ☎ 164495; ✉ info@bahnhofsvorstadt.de
SWG: ☎ 368403; ✉ maedler@wohnungsgesellschaft.de
VdK-Begegnungsstätte: ☎ 211039; ✉ kv-mittelsachsen@vdk-sachsen.de
Werkstatttreff (AWW): ☎ 1650967; ✉ wohnungslosenarbeit@diakonie-freiberg.de

Impressum

Herausgeber: **Quantum GbR**, Stadtteilbüro Bahnhofsvorstadt; Bahnhofstraße 10, 09599 Freiberg;
☎ 03731 164495; 🌐 03731 164496; ✉ info@bahnhofsvorstadt.de;
🌐 www.bahnhofsvorstadt.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 8.00 - 16.00 Uhr, Di 8.00 - 18.00 Uhr, Fr 8.00 - 13.00 Uhr
Lichtpunkt e.V.: Paul-Müller-Straße 78, 09599 Freiberg;
☎ 03731 765987; 🌐 03731 699548; ✉ freiboerse@web.de; 🌐 www.lichtpunkt-freiberg.de

Redaktion: Kirsten Hutte, Sebastian Hamann, Thomas Lötsch
Gast-Fotos: Eike Kühne, Thomas Uhlmann, www.pixelio.de
Gast-Texte: Freiberger Agenda e.V., Manuela Junghans, GSQ Freiberg mbH, Thomas Uhlmann, Dieter Schneider

Satz: Kirsten Hutte
Redaktionsschluss: für Dezember 2010 am 10. November 2010
Erscheinungsweise: monatlich, 2500 Stück

„Der Vorstädter“ wird gemeinsam durch die Quantum GbR und den Lichtpunkt e.V. herausgegeben und finanziert aus dem Förderprogramm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – Soziale Stadt“ (SSP), der städtischen Förderung des Stadtteiltreffs Schillerstraße 3 sowie teilweise aus anderen Mitteln.

Inhalte der Gastbeiträge sowie der Anzeigen geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder.

Männliche/weibliche Form: Aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit haben wir meist nur die männliche oder die weibliche Form verwendet. Darin ist das jeweils andere Geschlecht mit einbezogen. Wir bitten fehlende Doppelnennungen zu entschuldigen.

Herausgeber:



gefördert durch:



Improvisationstheater

„KALTSTART“ (Halle/Saale)



Eintritt frei

Mo 29.11.10 19 Uhr

Alte Mensa



Junge Alte
machen mobil



KALTSTAR
IMPROVISATIONSTHEATER